

Antrag 93/I/2024 KDV Tempelhof-Schöneberg
Vaterschaftsanerkennung nach Trennung – kein Automatismus für den Noch-Ehemann

Beschluss:

Die Mitglieder der sozialdemokratischen Bundestagsfraktion werden dazu aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die gesetzlichen Regelungen dahingehend geändert werden, dass die Anerkennung einer Vaterschaft durch den leiblichen Vater eines Kindes nicht mehr der Zustimmung des Ehemannes bedarf, der zum Zeitpunkt der Geburt mit der Kindesmutter verheiratet ist.

Überweisen an

Landesgruppe